

Ihr Standort: BR.de | Radio | BR-KLASSIK | Tafel-Confect | Marianna Martines

2

Marianna Martines

"La Tempesta" - Kantaten mit Anna Bonitatibus

Marianna Martines - heute vergessen, zu ihrer Zeit eine hoch angesehene Komponistin. Ihrem Schaffen widmen die Mezzosopranistin Anna Bonitatibus, die Cembalistin Nicoleta Paraschivescu und das Ensemble La Floridiana ihre neue CD.

Von: Wolfgang Schicker

Stand: 27.03.2015

"Sie übertraf wirklich noch die Erwartung, die man mir von ihr beigebracht hatte", schrieb der Reiseschriftsteller Charles Burney 1772 über Marianna Martines, eine junge Dame von 28 Jahren, die in der Wiener Gesellschaft gerade für Furore sorgte: "Sie sang zwei Arien von ihrer eigenen Komposition über Worte von Metastasio, wozu sie sich selbst auf dem Flügel akkompagnierte, und zwar auf eine wohlverstandne, meisterhafte Manier."

Zwischen Wien und Neapel

Marianna Martines war weit mehr als eine höhere Tochter mit musikalischen Ambitionen - ihr Lehrer war kein geringerer als Joseph Haydn. Doch galt ihre Leidenschaft vor allem der Musik Neapels, der Stadt aus der ihr Vater kam und deren Opernstil damals der letzte Schrei war. Auf der neuen CD präsentieren Anna Bonitatibus, Nicoleta Paraschivescu und La Floridiana Kantaten und Cembalowerke von Marianna Martines aus der Zeit, in der sie als Komponistin die höchsten Weihen erhielt: Sie wurde 1773 als erste Frau in die prestigeträchtige Accademia Filarmonica von Bologna aufgenommen - drei Jahre nach Mozart.

Eine vielfältige Persönlichkeit

Anna Bonitatibus fühlt sich mit feinem Gespür in die Persönlichkeit von Marianna Martines und ihre verschiedenen Facetten ein: in die Wärme des Mezzosoprans, in die Dramatik des neapolitanischen Stils und in das Glamouröse der gefeierten "Society-Lady" in Wien. Aber Martines komponierte und musizierte eben nicht nur, um ihre eigene Virtuosität zu zelebrieren, sondern um die Zuhörer tief im Inneren zu bewegen. Diese musikalische Ernsthaftigkeit - weit entfernt von bloßer Effekthascherei - streichen Nicoleta Paraschivescu und ihr Ensemble La Floridiana mit viel Umsicht heraus. Eine CD für alle, die gerne mal eine andere, bislang unbekannte Seite der Wiener Klassik entdecken möchten.

CD-Info:

Marianna Martines: La Tempesta
Anna Bonitatibus, Mezzosopran

La Floridiana, Cembalo und Leitung: Nicoleta Paraschivescu

Label: deutsche harmonia mundi

Jetzt läuft:

Leporello

Feldparthie B-Dur, Hob II:42 Joseph Haydn (1732-1809) / Consortium Classicum (Playlist)

BR-KLASSIK live hören



noch 7 Minuten

SENDUNGSINFO

Tafel-Confect

Sonntag, 29.03.2015 um 12:05 Uhr [BR-KLASSIK]

Tafel-Confect

Sonntags ab 12.05 Uhr auf BR-KLASSIK

MEHR ZUM THEMA



Bereits verkostet

Alle Kostproben aus dem Tafel-Confect

KLICKTIPPS



CD-Tipps

Neues fürs CD-Regal



Podcast

Der CD-Tipp als MP3-Download